

Erfahrungsbericht des Projekts

Puppenspiel, Puppentheater, Finger-und Handtheater

Das zweitägige Projekt startete am Mittwoch (21.09.16). Die Leitung Frau Angelika Lintzen-Hofmeister hatte den Raum für uns 11 Teilnehmer bereits sehr sorgfältig vorbereitet/hergerichtet. Der Morgen begann mit einer Vorstellungsrunde und ging weiter mit einer kleinen Einführung in die Thematik. Wir haben feststellen dürfen, dass es nicht viele bzw. aufwändige Materialien benötigt um ein Puppenspiel auf die Beine zu stellen. Die meisten Teilnehmer hatten nur wenig Erfahrungen mit Puppentheater, waren aber auch sehr gespannt darauf die zwei Tage zu erleben. Um ein Gefühl für das Puppenspiel zu erhalten, waren unterschiedliche Theaterstücke mit verschiedenen Handpuppen (Stabpuppen, Fingerpuppen, Objekten) im Raum verteilt. Diese sollte man in 2er oder 3er Gruppen einmal spielen um sich in die Rolle hinein zu versetzen. Es gab einige Minuten Zeit um die Stücke zu proben und sich an das Handpuppenspiel zu gewöhnen. Am Ende des Tages wurden die einzelnen Stücke einander vorgespielt und im Nachhinein reflektiert.

Am Donnerstag (22.09.16) besuchten wir die Bielefelder Puppenspiele. Dort durften wir einen Blick hinter die Kulissen werfen und haben erfahren was es bedarf ein Puppenspiel zu gestalten. Wir wurden herumgeführt und konnten Fragen stellen. Um einen professionellen Einblick zu bekommen wurde sogar ein kleines Stück mit verschiedenen Teddys für uns aufgeführt (Ein Teil aus Bärenstarke Geschichten 1). Um auch diesen Tag zu reflektieren, haben wir uns am Ende in gemütlicher Runde zusammengesetzt und den Tag Revue passieren lassen.

Hier einige Eindrücke/Aussagen versch. Teilnehmer:

Offenheit, sich drauf einlassen	Interesse, Lust an was Neuem
Sich zum Affen machen dürfen	Versch. Emotionen darstellen/ zulassen
Sich in neue Rollen eindenken/ einfühlern können	Versch. Arten von Puppenspiel kennengelernt
Bedeutung von Sprache => deutlich sprechen, Wirkung	Interaktion mit dem Publikum => Fragen stellen, Aufmerksamkeit
Themen spielerisch vermitteln	Anregungen für den Praxisalltag
Tricks, Illusionen schaffen	Improvisation spielt eine große Rolle
Es steckt viel Arbeit in den Puppen (besuch im Puppentheater)	Nicht nur was für Kinder, es gibt auch Erwachsenenpuppentheater
Ängste/ Hemmungen überwinden	Aus wenig, viel machen